

■ FREIZEIT BILDUNG BERATUNG

SONNTAGS IN DER VILLA
Der Kultursonntag



Mythische Koordinaten
VERNISSAGE **IRENE NIEPEL**

Sonntag, 30. März 2014
15.00 - 17.00 Uhr | Eintritt frei
Villa Donnersmarck



Mythische Koordinaten

VERNISSAGE **IRENE NIEPEL**

Pferde, Vögel und immer wieder Katzen: In der Malerei von Irene Niepel sind Tiere als mythische Symbole das Leitmotiv. Sie erinnern an archaische Religionen und finden in ungewohnter Umgebung zu neuer Bedeutung.

Irene Niepels tierische Protagonisten tragen Schmuck, sie bevölkern Wohnzimmer. Sie bewegen sich in Dimensionen und Lebensräumen, die sonst Menschen vorbehalten sind. Die Berliner Künstlerin stellt den Herrschaftsanspruch des Menschen auf diese Räume in Frage.

Mit strengen Kompositionen und starken Farbkontrasten erschafft sie eine alternative Realität, in der hervortritt, was



im Alltag wenig Beachtung findet. Ihre oft großformatigen Werke wirken dabei selten surreal. Dafür bewegen sich die Tiere der HdK-Meisterschülerin zu selbstverständlich in ihrer Welt, in der Naturgesetze offenbar noch gelten.

Irene Niepels Bilder führen den Betrachter an eigentlich vertraute Orte, an denen nur Proportionen und Perspektive verschoben scheinen. Eine Erfahrung, die neugierig und nachdenklich macht: Der persönliche Blickwinkel entscheidet über Realität und Normalität. Die Bilder sind eine Einladung die gewohnte Perspektive zu verlassen.

In ihrem Leben hat die international anerkannte Künstlerin einen persönlichen Perspektivwechsel erfahren. Seit einem Unfall lebt und arbeitet Irene Niepel mit einer Behinderung.



FOTOS: ANGELIKA WEIDLING

Sonntags in der Villa – Der Kultursonntag

IRENE NIEPEL – „Mythische Koordinaten“

Vernissage

Musikalische Begleitung:

Seyyit El-Cherbiny, Piano

Sonntag, 30. März 2014

15.00 – 17.00 Uhr | Eintritt frei

Villa Donnersmarck, Schädestr. 9-13, 14165 Berlin

Ausstellung zu besichtigen bis 12.09.2014

Mo – Fr , 10.00 – 16.00 Uhr

www.villadonnersmarck.de



BIOGRAFISCHE KOORDINATEN

IRENE NIEPEL

Irene Niepel studierte an der Berliner Hochschule der Künste (HdK) und schloss ihr Studium als Meister-schülerin bei Prof. H.J. Diehl ab.

Zu Beginn ihrer künstlerischen Laufbahn erhält sie mit dem Atelierstipendium „Käuzchensteg“ und dem Arbeitsstipendium des Senats für kulturelle Angele-genheiten die beiden wichtigsten Förderungen des Landes Berlin.

Seit 1984 arbeitet Irene Niepel als freischaffende Künstlerin. Ihre Werke hat sie auf zahlreichen Aus-stellungen einem nationalen wie internationalen Publikum präsentieren können.

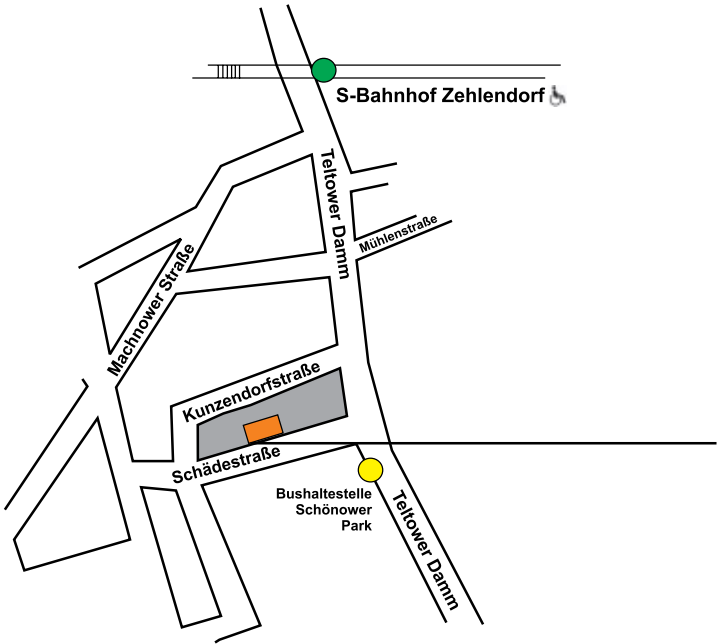
Neben der Malerei konzipiert sie Kunst-am-Bau-Projekte. Dazu ist sie als Kunstdozentin tätig.

Irene Niepel lebt und arbeitet in Berlin.

Mehr Informationen: WWW.FINEART-IN.DE



So erreichen Sie die Villa Donnersmarck



Anfahrt mit dem Auto

von Potsdamer Chaussee oder Berliner Straße

- ▶ bis zur Kreuzung Clayallee / Teltower Damm
- ▶ Richtung Teltower Damm, unter der S-Bahnbrücke entlang
- ▶ bis zur Schädestraße auf der rechten Seite

Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

S-Bhf Zehlendorf (S1)

oder Bus 285, Haltestelle Schönower Park